

## Aktuelles Markttelegramm



### Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Die Angebotssituation hat sich am regionalen Schlachtrindermarkt nach dem Ende der Eiszeit wieder normalisiert. Noch lassen sich die nun erhöhten Stückzahlen einigermaßen platzieren, doch im Metzgereigeschäft bleibt die Nachfrage limitiert. In der Zerlegung hingegen läuft der Fleischabsatz vergleichsweise flott und die Erzeugerpreise tendieren nochmals stabil bis fester.
- Schlachtschweine** Nach der erneuten Preisanhebung für Schlachtschweine in der vergangenen Woche reagieren große Vermarkter mit Hauspreisen und Stückzahlreduzierung. Zugleich wird bei wärmeren Temperaturen mit erhöhtem Erzeugerangebot gerechnet, sodass weitere Preissteigerungen unwahrscheinlich sind.
- Ferkel** Regional steht dem reichlichen Angebot eine eher normale Nachfrage gegenüber. In Folge des überregional deutlich belebteren Ferkelmarktes können sich auch regional die Ferkelpreise weiter festigen.
- Nutzkälber** Regional tendieren die Preise für Holstein-Kälber knapp behauptend, aber auch leicht schwächer. Der Druck über Importkälber auf dem niederländischen Kälbermarkt hat sich relativiert. Das Angebot an Kälbern ist insgesamt ausreichend bis knapper, auch regional ist das Angebot zur Zeit nicht groß.
- Eier/ Geflügel** Trotz nahendem Osterfest stagniert die Eier-Nachfrage. Das Angebot wird unterschiedlich beurteilt, im Mittel erscheint es aber ausreichend. Reichlich vorhanden sind Eier der Gewichtsklasse S. Die Packstellenabgabepreise blieben zumeist stabil, Eier aus der Kleingruppenhaltung stehen hingegen eher unter Druck. Die verarbeitende Industrie kauft nur verhalten zu. Stetige Nachfrage am Geflügelmarkt. Die Preise für frische Hähnchen- und Putenbrust zogen teilweise an, dem gegenüber stagnieren die Großhandelspreise für Hähnchenschenkel. Der Putenmarkt präsentiert sich unverändert, vereinzelt gab es Preisanhebungen für lose als auch für Ware aus dem SB-Sortiment. Stabile bis leicht schwächere Althennenpreise.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

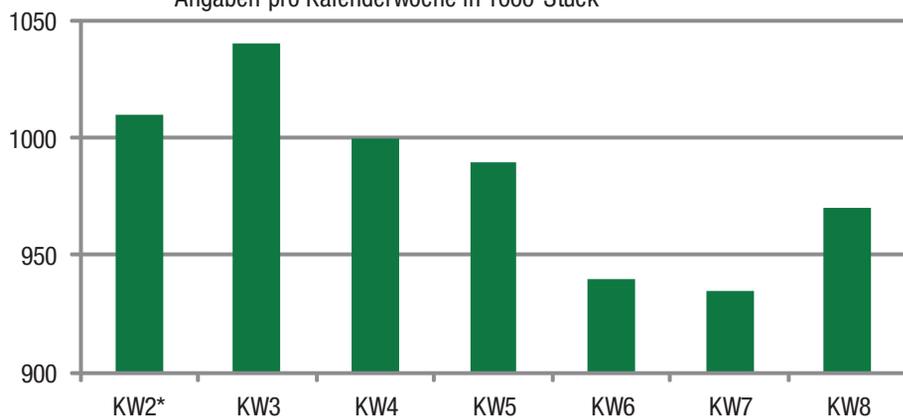
- Getreide und Ölsaaten** Auch in der laufenden Woche können sich die Erzeugerpreise am regionalen Getreidemarkt weiter befestigen. Marktstützend wirken die behauptenden Notierungen an den Börsen, aber auch Nachfrageimpulse der Mischfutterindustrie. Erzeugerseitig werden bei entsprechenden Geboten des Handels auch größere Lagerpositionen aufgelöst. Die Nachfrage nach Brotgetreide bleibt weiter sehr überschaubar, trotzdem nennt der Handel auch hier höhere Preise. Braugerste bleibt höchstens über die zweite Hand aufgerufen, qualitativ korrekte Partien lassen sich trotzdem preisstabil vermarkten. Rapspreise nach der jüngsten Korrektur an der Matif wieder mit schwächeren Tendenzen.
- Futtermittel** Feste internationale Sojanotierungen bedingen weiter steigende Preise für Ölschrote am heimischen Markt für Futtermittel. Auch Mischfutter wird neu kalkuliert und fester bewertet.
- Kartoffeln** Übergebietliche Lieferungen, insbesondere aus Niedersachsen, versorgen weiterhin in ausreichendem Maße den heimischen Markt. Übermengen aus dem Veredelungsbereich könnten den Speisekartoffelsektor belasten. Erste ägyptische Frühkartoffeln sind im LEH, werden aber wohl erst zum Ostergeschäft eine größere Rolle spielen. Französische Importe ergänzen zunehmend die Angebotspalette. In der Pfalz sind im Wochenverlauf auf leichteren Standorten erste Auspflanzungen geplant. Die Preise bleiben fest.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

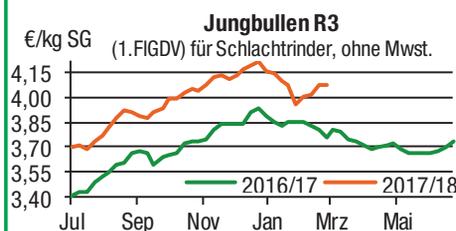
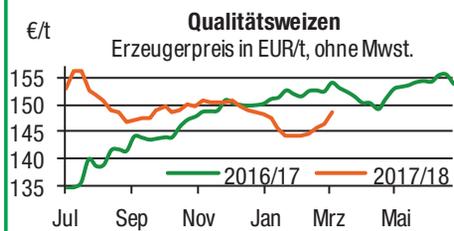
## Aktuelle Marktgrafik



**Schlachtschweineschlachtungen 2018 in Deutschland**  
Angaben pro Kalenderwoche in 1000 Stück



## Blick in den Markt



## Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **05.03.2018**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Mahlweizen</b> , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H <sub>2</sub> O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Mrz 18	13.725	<b>164,25</b>	164,00
Mai 18	21.058	<b>165,75</b>	165,50
Sep 18	3.551	<b>170,75</b>	169,75

**Raps**, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 18	4.153	<b>354,00</b>	358,75
Aug 18	1.343	<b>351,00</b>	354,75
Nov 18	377	<b>354,00</b>	357,75

**Mais**, Menge: 50 t, 15 % H<sub>2</sub>O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 18	78	<b>157,00</b>	154,50
Jun 18	311	<b>163,00</b>	161,25
Aug 18	62	<b>168,75</b>	168,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: **05.03.2018**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Weizen</b> , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Mrz 18	368	<b>149,94</b>	137,03
Mai 18	72.514	<b>152,03</b>	140,98
Jul 18	27.206	<b>156,21</b>	145,38

**EU-Weizen**, Menge: 50 t, 74 kg/hl, 15% H<sub>2</sub>O 10,5% Protein, Fallz. > 170 sec.; Lieferort Rouen

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 18	0	<b>164,75</b>	164,75
Mai 18	0	<b>168,75</b>	168,75
Sep 18	0	<b>168,00</b>	168,00

**Mais**, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz. 18	8.183	<b>121,00</b>	117,76
Mai. 18	138.086	<b>123,88</b>	120,55
Jul. 18	69.354	<b>126,20</b>	123,03

Quelle: AMI

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Hartweizen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	155,00 – 165,00	<b>160,00</b>	160,70	160,00 – 165,00	<b>160,20</b>	160,20	168,30	166,30	168,00
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	143,00 – 155,00	<b>148,50</b>	148,10	145,00 – 155,00	<b>148,40</b>	146,50	159,60	153,40	156,30
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	140,00 – 150,00	<b>144,60</b>	144,20	143,00 – 150,00	<b>145,40</b>	143,70	157,40	150,30	153,40
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	145,00 – 160,00	<b>153,30</b>	155,00	140,00 – 150,00	<b>146,20</b>	146,20	163,30	151,10	154,00
Futterroggen	122,50 – 134,00	<b>128,10</b>	128,60	120,00 – 130,00	<b>125,10</b>	125,10	137,00	129,50	133,50
Sommerbraugerste max.11,5% RP	164,00 – 180,00	<b>172,80</b>	175,20	180,00 – 200,00	<b>187,70</b>	186,80	179,70	192,20	195,80
Sommerbraugerste (Ernte '18)	-	-	-	175,00 – 192,00	-	-	-	-	-
Winterbraugerste	-	-	-	155,00 – 170,00	<b>160,10</b>	160,10	-	160,10	-
Futtergerste >62 kg/hl	132,50 – 142,50	<b>136,90</b>	135,00	130,00 – 140,00	<b>134,10</b>	131,70	145,90	139,90	143,00
Futterweizen	137,50 – 145,00	<b>140,70</b>	140,00	138,00 – 143,00	<b>139,60</b>	138,60	149,60	145,70	147,80
Qualitätshafer	143,00 – 147,00	<b>145,00</b>	141,00	-	-	-	159,00	-	-
Futterhafer	123,00 – 130,00	<b>126,10</b>	126,50	125,00 – 130,00	<b>127,50</b>	127,50	137,30	132,00	135,50
Körnermais	145,00 – 159,00	<b>150,20</b>	148,80	140,00 – 150,00	<b>142,80</b>	142,80	159,00	150,00	154,00
Triticale	130,00 – 140,00	<b>134,70</b>	133,90	133,00 – 141,00	<b>135,40</b>	132,60	144,00	141,30	144,20
Winterraps	327,50 – 340,00	<b>335,60</b>	335,50	328,00 – 343,00	<b>338,20</b>	337,80	346,50	343,10	347,20
Winterraps (Ernte '18)	-	-	-	320,00 – 335,00	<b>327,40</b>	328,20	-	-	-
Futtererbsen	170,00 – 180,00	<b>175,00</b>	182,80	160,00 – 185,00	<b>168,30</b>	168,30	180,00	174,80	-

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	01.03.2018	05.03.2018	02.03.2017	01.03.2018	27.02.2018	05.03.2018
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	172,00 – 173,00	161,00 – 165,00	157,00 – 160,00	-	161,00 – 164,00	168,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	-	162,00 – 166,00	160,00 – 164,00	-	167,00 – 170,00	-
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	-	183,00 – 186,00	167,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	164,00	158,00 – 161,00	150,00 – 153,00	159,00 – 162,00	158,00 – 161,00	173,00
Brotroggen > 120 FZ	-	175,00 – 177,00	170,00 – 172,00	-	-	-
Braugerste, Inland	-	225,00 – 227,00	216,00 – 220,00	-	224,00 – 227,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	160,00	152,00 – 155,00	150,00	150,00 – 152,00	148,00 – 149,00	170,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	158,00	145,00 – 148,00	150,00	-	-	166,00
Mais	173,00	163,00 – 166,00	172,00 – 178,00	165,00 – 168,00	158,00 – 161,00	179,00
Raps	362,00	356,00 – 358,00	349,00 – 352,00	360,00 – 364,00	-	357,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	258,00 – 263,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	268,00 – 273,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	-	363,00 – 368,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	-	278,00 – 283,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	313,00 – 318,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43–44 % RP	372,00 B	363,00 – 365,00	355,00 – 363,00	-	-	350,00 – 358,00
Rapsschrot	221,00 B	231,00 – 232,00	228,00 – 229,00	-	-	229,00
Weizenkleie	-	107,00 – 109,00	112,50	-	102,00 – 105,00	139,00
Roggenkleie	-	-	-	-	-	-
Melasseschnitzel	148,00 B	-	-	-	-	179,50

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200  
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung  
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.  
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-  
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155  
[www.lwk-rlp.de](http://www.lwk-rlp.de)  
[markt@lwk-rlp.de](mailto:markt@lwk-rlp.de)

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Marktinformation, 0561/7299-296/267  
[www.agrarberatung-hessen.de](http://www.agrarberatung-hessen.de)  
[marktinfo@lh.hessen.de](mailto:marktinfo@lh.hessen.de)

gültig vom 06.03.18 bis 13.03.18

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. \* gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 24 Stück: 8.743 Schlachtzeitraum: 26.02 – 04.03.18

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1276	4,09 - 4,16	<b>4,14</b>	429,00	4,12
	U 3	799	4,10 - 4,16	<b>4,14</b>	443,00	4,11
	R 2	762	3,94 - 4,35	<b>4,09</b>	375,00	4,07
	<b>R 3</b>	<b>287</b>	<b>3,90 - 4,13</b>	<b>4,07</b>	<b>400,00</b>	<b>4,07</b>
	O 2	171	3,38 - 3,67	<b>3,64</b>	331,00	3,61
	O 3	74	3,15 - 3,73	<b>3,64</b>	364,00	3,67
	P 2	22	2,80 - 3,09	<b>2,96</b>	286,00	2,88
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.620	-	<b>4,08</b>	412,00	4,40
Kühe	R 3	426	3,16 - 3,51	<b>3,31</b>	367,00	3,26
	O 1	244	2,69 - 2,98	<b>2,88</b>	286,00	2,85
	O 2	475	2,91 - 3,25	<b>3,00</b>	299,00	2,98
	<b>O 3</b>	<b>517</b>	<b>2,99 - 3,14</b>	<b>3,07</b>	<b>333,00</b>	<b>3,03</b>
	O 4	101	2,80 - 3,15	<b>3,10</b>	365,00	3,07
	P 1	612	2,25 - 2,37	<b>2,29</b>	232,00	2,29
	P 2	158	2,34 - 2,65	<b>2,49</b>	259,00	2,49
	P 3	91	2,46 - 2,72	<b>2,57</b>	280,00	2,52
	E-P insg.	3.223	-	<b>3,00</b>	316,00	2,98
Färsen	R 3	515	3,70 - 4,16	<b>3,81</b>	314,00	3,81
	<b>O 3</b>	<b>143</b>	<b>2,97 - 3,55</b>	<b>3,12</b>	<b>293,00</b>	<b>3,05</b>
	O 4	46	2,97 - 3,20	<b>3,09</b>	332,00	3,08
	P 2	29	2,26 - 2,55	<b>2,41</b>	234,00	2,36
	P 3	21	2,30 - 2,60	<b>2,40</b>	253,00	2,43
	E-P insg.	1.684	-	<b>3,65</b>	315,00	3,64

Schlachtzeitraum: 26.02 – 04.03.18 Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet

Kategorie	Hdkl.	Bayern				Nordrhein-Westfalen			
		Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	4,07 – 4,17	<b>4,10</b>	4,04	441,80	4,06 – 4,15	<b>4,07</b>	4,07	450,50
	R 3	3,98 – 4,10	<b>4,06</b>	4,00	397,70	4,00 – 4,10	<b>4,01</b>	4,01	415,80
	O 3	3,64 – 3,77	<b>3,73</b>	3,67	362,10	3,76 – 3,81	<b>3,79</b>	3,76	381,20
Kühe	R 3	3,27 – 3,43	<b>3,32</b>	3,31	369,40	3,21 – 3,27	<b>3,24</b>	3,21	382,00
	O 3	3,05 – 3,11	<b>3,08</b>	3,05	326,90	3,06 – 3,12	<b>3,10</b>	3,08	332,00
	P 1	2,21 – 2,34	<b>2,31</b>	2,28	237,00	2,28 – 2,40	<b>2,33</b>	2,31	243,40
Färsen	R 3	3,68 – 3,86	<b>3,75</b>	3,73	325,10	3,53 – 3,72	<b>3,62</b>	3,70	319,70
	O 3	3,05 – 3,15	<b>3,13</b>	3,07	294,00	3,00 – 3,18	<b>3,06</b>	3,05	298,60

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom:	26.02 – 04.03.18			05.03 – 11.03.18			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	300	22 - 120	<b>85</b>	87	440	60 - 100	<b>80</b>	82
Holstein rbt.	30	58 - 110	<b>91</b>	90	48	60 - 109	<b>81</b>	85
Kreuzungen	17	100 - 269	<b>188</b>	195	17	150 - 260	<b>188</b>	191
Fleckvieh	7	200 - 300	<b>245</b>	248	10	90 - 165	<b>138</b>	144
3. Qualität	13	6 - 70	<b>39</b>	37	18	10 - 70	<b>42</b>	43
Mutterkälber								
Holstein	6	20 - 44	<b>32</b>	28	3	25 - 35	<b>30</b>	40
Kreuzungen	17	100 - 138	<b>120</b>	131	-	-	-	138
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 26.02 – 04.03.18 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,13 (+ 0,21)	4,95 (+ 0,03)	4,99 (- 0,16)
Mutterkälber	2,81 (+ 0,01)	2,73 (+ 0,03)	2,72 (+ 0,12)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBW-BW, BBW

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / Hdkl.	06.03.2018	Vorwoche
Jungbullen R3	<b>3,78 – 4,07</b>	3,78 – 4,07
Kühe O3	<b>2,75 – 3,09</b>	2,75 – 3,06
Färsen R3	<b>3,58 – 3,81</b>	3,58 – 3,81
Färsen O3	<b>2,95 – 3,12</b>	2,95 – 3,05

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 05.03 – 11.03.18

Klasse 1 jung, vollfleischig : **2,45 – 2,65**

Klasse 2 jung, fleischig : **2,25 – 2,45**

Klasse 3 abfallende Qualität: **1,75 – 2,25**

Tendenz: Höhere Preise nur für Lämmer der neuen

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt.

für die Woche vom: 26.02 – 04.03.18

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	292	21,00	5,30 - 5,64	<b>5,57</b>

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: 05.03.2018

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H<sub>2</sub>O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jun 18	0	<b>215,00</b>	217,00
Sep 18	0	<b>200,00</b>	217,00
Dez 18	0	<b>211,50</b>	201,50

CBOT Chicago, Schlusskurse vom 05.03.2018

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 18	1.729	<b>348,27</b>	337,09
Mai 18	51.186	<b>351,76</b>	339,86
Jul 18	18.451	<b>350,15</b>	338,52

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 05.03.2018

Magermilchpulver, Menge: 5 t,

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 18	0	<b>1353,00</b>	1355,00
Apr 18	0	<b>1337,00</b>	1359,00
Mai 18	0	<b>1340,00</b>	1362,00

Butter, Menge: 5 t,

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 18	0	<b>4688,00</b>	4850,00
Apr 18	0	<b>4600,00</b>	4900,00
Mai 18	0	<b>4625,00</b>	4900,00

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	26.02 – 04.03.18	M	S	E	U	S-P	- Vorw
<b>Baden-Württemberg</b> (29 Betriebe, 56.340 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,26</b>	<b>1,60</b>	<b>1,58</b>	<b>1,55</b>	<b>1,58</b>	<b>1,55</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	1,19	43,50	44,39	5,16	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	61,80	58,00	53,40	59,50	59,40
<b>Rheinland-Pfalz</b> (7 Betriebe, 21.562 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,02</b>	<b>1,59</b>	<b>1,57</b>	<b>1,47</b>	<b>1,56</b>	<b>1,52</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	0,21	37,00	50,38	11,79	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	61,85	57,78	53,31	58,63	58,37
<b>Nordrhein-Westfalen</b> (25 Betriebe, 338.799 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,14</b>	<b>1,56</b>	<b>1,51</b>	<b>1,37</b>	<b>1,54</b>	<b>1,49</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	2,50	66,51	26,71	3,77	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	63,50	58,50	53,70	61,70	61,60
<b>Hessen</b> (5 Betriebe, 2.639 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,07</b>	<b>1,56</b>	<b>1,55</b>	<b>1,40</b>	<b>1,55</b>	<b>1,50</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	0,72	51,38	38,08	7,05	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	62,47	57,99	53,16	59,84	59,53

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen der Länder

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP	06.03.2018		
<b>Spanne:</b>	<b>1,55 - 1,57</b>	<b>Vorw.:</b>	<b>1,50 - 1,52</b>
Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss.	28.02.2018		
<b>Spanne:</b>	<b>1,52 - 1,55</b>	<b>Vorw.:</b>	<b>1,47 - 1,50</b>
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			
<b>Internetbörse</b>	<b>Median</b>	<b>Spanne</b>	<b>zur Vorw.</b>
06.03.2018	1,51	1,48 - 1,54	- 0,06
<b>ISN-Marktplatz</b>			
23.02.18-01.03.18	1,59	1,58 - 1,59	+ 0,03
ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0			

## VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

<b>Wochenpreis vom 28.02.18 (01.03. – 07.03.18)</b>	
<b>AutoFOM-Preisfaktor:</b>	1,55 € / Indexpunkt
Preisspanne:	1,50 – 1,55 (Vw.: 1,46 – 1,51)
<b>FOM-Basispreis:</b>	<b>1,55 €/kg SG</b> (Vw.: 1,50)
Vermarktungsmenge:	212.000 (z. Vw.: - 5.500)
<b>M-Sauenpreis (28.02.18):</b>	<b>1,09 €/kg SG</b>
Veränderung zur Vorwoche:	+ 0,03 €/kg SG
Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen	Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall" Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **05.03 – 11.03.18**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	<b>49,50</b>	<b>+ 1,50</b>	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 –
Aufzuchtferkel (A)	8	30,00 --- 38,06	+ 1,30 --- + 1,59	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	56,75 --- 59,20	+ 2,00 --- + 2,20	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

## 2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 26.02 – 04.03.18

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
					Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.763	46,00 - 53,00	50,36	+ 1,59	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.110	30,00 - 36,47	30,31	+ 1,29	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	3.600	54,75 - 58,00	55,43	+ 1,96	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	26.02 – 04.03.18	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		17.383	155.364	15.796
Ø-Preis in € / St.		<b>56,00</b>	<b>46,00</b>	<b>30,00</b>
Veränderung z. Vorwoche		+ 2,00	+ 2,00	+ 1,30
Preisspanne € / St.		–	38,00 - 52,50	29,80 - 31,90
Akt Trend z. VV €/St.		+ 2,00	+ 2,00	+ 2,00

\*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

## Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf	Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.MwSt.
Schlachtzeitraum vom	<b>26.02 – 04.03.18</b>
Gemeldete Tiere: 524 je/kg LG:	<b>1,36</b>
umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.)	<b>1,72</b>
Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom:	<b>05.03 – 11.03.18</b>
Abgerechnet nach Lebendgewicht:	<b>1,41 kg LG</b>
Abgerechnet nach Schlachtgewicht:	<b>1,78 kg SG</b>
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	

## Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum:	26.02 – 04.03.18	
<b>8.912</b>	Preisspanne	<b>Ø-Preis (Vorw.)</b>
<b>Grundpreis</b> <sup>1)</sup>	41,50 - 45,00	<b>44,73</b> (42,79)
<b>50er Gruppe</b> <sup>2)</sup>	45,80 - 53,70	<b>50,51</b> (48,96)
<b>100er Gruppe</b> <sup>2)</sup>	48,20 - 56,20	<b>53,91</b> (51,89)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00 – 1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,30 – 1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche	+ 2,00	

<sup>1)</sup> ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen  
<sup>2)</sup> mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		13.02.2018	13.02.2018
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.650,00 – 1.900,00	1.354,00 - 1.850,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.750,00 – 2.100,00	1.620,00 - 1.900,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.950,00 – 2.200,00	1.668,00 - 2.280,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	276,00 – 350,00	273,00 - 332,50
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	241,00 – 252,50	235,00 - 256,00
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	228,00 – 235,00	215,00 - 239,00
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	230,00 – 255,00	214,00 - 265,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	252,00 – 340,00	260,00 - 311,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	235,00 – 300,00	232,50 - 304,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	225,00 – 290,00	224,00 - 296,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	350,00 – 380,00	305,50 - 387,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	295,00 – 330,00	307,00 - 342,00
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	315,00 – 385,00	294,00 - 370,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	280,00 – 344,00	281,50 - 339,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	250,00 – 304,00	250,50 - 310,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	277,50 – 323,00	269,00 - 323,00
0,38 % Methionin	o	440,00 – 624,30	-
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	328,00 – 328,00	315,00 - 370,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	304,50 – 353,00	295,00 - 332,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	299,50 – 335,00	290,00 - 325,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	355,00 – 374,00	337,50 - 374,00
Sojaschrot, 48% RP	x	370,00 – 398,00	362,50 - 398,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	465,00 - 598,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	235,00 – 262,00	222,00 - 262,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	199,00 – 245,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	250,00 – 327,00	-
<b>Raufutter</b> - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		130,00 – 155,00	140,00 – 160,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		90,00 – 130,00	70,00 – 140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00 – 135,00	80,00 – 150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 115,00	90,00 – 110,00
Stroh, Rundballen		70,00 – 90,00	70,00 – 100,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 100,00	80,00 – 100,00

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt	
Zeitraum:	12.03 – 18.03.18
<b>Ferkel</b> , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	52,50
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
<b>Jungsaunen</b> , Netto, ab Hof	270,00
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	05.03 – 11.03.18
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	52,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche <sup>1)</sup>	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in €/St. Spanne	05.03.2018 Tendenz Folgewoche
200 Gruppe <sup>2)</sup>	48,00 - 53,00	49,70 + 2,00
<sup>1)</sup> gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt., ab Hof		
<sup>2)</sup> Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof		
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

## Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.;	Zeitraum: 26.02 – 04.03.18
<b>338,00 – 364,50 €/Tier</b>	<b>Median: 351,25 €</b>
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen	

## Auktionstermine



Zuchtvieh	Fleischrinder
Alsfeld: 14.03.18	Alsfeld: 08.05.18
Fließem: 17.03.18	---
Krefeld: 21.03.18	---
Ham: 04.04.18	---
Kälber	Absetzer
Alsfeld: 21.03.18	Alsfeld: 21.03.18
Münster: 28.03.18	Alsfeld: 18.04.18
Fließem: 11.04.18	Alsfeld: 16.05.18
Alsfeld: 18.04.18	Alsfeld: 22.08.18
Schafe	
Dettelbach: 9./10.03.18	Dermbach: 21.04.18
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V., Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter Züchter Rheinland-Pfalz e.V.	

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 27. Februar 2018		
Rheinland - Pfalz vom: 05.03 – 11.03.18			Hessen vom: 26.02 – 04.03.18		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-KI.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.					Gewichts-klasse		
XL	15,75 – 15,75	15,75	-	18,50	€/100 St.	€/100 St.	
L	13,00 – 13,00	13,00	-	16,50	27.02.2018	20.02.2018	
M	11,50 – 11,50	11,50	-	15,80	XL	26,50	26,50
S	-	-	-	-	L	21,50	21,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					M	21,00	21,00
XL	16,00 – 21,00	20,27	14,00 - 24,05	18,76	S	17,00	17,00
L	14,00 – 25,00	17,99	12,00 - 21,50	16,21	Tendenz: freundlich freundlich		
M	11,00 – 24,00	16,73	11,50 - 20,00	14,88	Freilandhaltung		
S	5,00 – 14,05	13,00	6,00 - 14,55	9,64	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	28,50	28,50
XL	24,00 – 32,00	27,47	19,00 - 31,00	24,40	L	25,00	25,00
L	20,00 – 27,00	23,94	16,00 - 28,00	21,90	M	24,50	25,00
M	16,00 – 24,00	20,94	14,00 - 26,00	19,00	S	20,50	20,50
S	10,00 – 15,00	12,23	10,00 - 20,50	13,56	Tendenz: freundlich freundlich		
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



### Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	26.02 – 04.03.18		08.03.2018		08.03.2018	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
<b>Obst</b>						
<b>Äpfel (kg)</b>						
Braeburn	1,32 – 1,56	1,32 – 1,55	–	–	3,20	3,20
Elstar	1,35 – 1,63	1,38 – 1,62	–	–	3,13	3,15
Gala	1,18	1,18	–	–	–	–
Jonagold	1,21 – 1,54	1,19 – 1,55	–	–	3,10	3,10
<b>Birnen (kg)</b>						
Conference	–	–	–	–	–	–
Alexander Lucas (kg)	1,25 – 1,85	1,24 – 1,85	–	–	3,25	3,35
Gellert (kg)	–	–	–	–	–	–
Concorde (kg)	–	–	–	–	–	–
<b>Gemüse, Salat, Kräuter</b>						
Chicoree (kg)	–	–	–	–	5,22	5,22
Asiasalat (kg)	–	–	11,85	11,85	–	–
Eichblattsalat (Stk)	–	–	–	–	–	–
Endivien (Stk)	–	–	–	–	–	–
Feldsalat (kg)	–	–	11,75	11,75	14,96	15,47
Chinakohl (kg)	–	–	–	–	–	–
Grünkohl (kg)	–	–	–	–	–	3,85
Minigurken (kg)	3,37	3,56	–	–	–	–
Schlangengurken(kg)	1,23 - 1,68	2,43	–	–	–	–
Spinat (kg)	–	–	7,00	–	–	–
Spinat, Babyleaf (kg)	–	–	14,00	–	–	–
Rosenkohl (kg)	1,47	1,52	4,50	4,50	–	–
Steinchampignons (kg)	–	–	–	–	6,00	6,00
Möhren (kg)	0,60	0,62	0,75	0,75	1,25	1,11
Radieschen (Bd)	–	–	–	–	–	–
Topinambur (kg)	–	–	–	–	2,48	2,53
Knollensellerie (kg)	–	–	1,60	1,65	1,46	1,46
Lauch (kg)	0,91	0,77	2,40	2,40	2,55	2,49
Spargel (kg)	18,00	–	–	–	–	–
Zwiebeln (kg)	0,36	0,37	0,90	0,90	1,37	1,36
Thymian (Bd)	–	–	–	–	1,15	1,15
Dill (Bd)	–	–	–	–	–	–
Petersilie glatt (Bd)	–	–	0,90	0,90	–	–
Salbei (Bd)	–	–	–	–	–	–
Schnittlauch (Bd)	–	–	–	1,00	1,07	1,13

Quelle: BLE, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Ab Hof-Preise inkl. MwSt

08.03.2018

Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	–	2,49
Chicoree (kg)	8,95 - 11,90	10,71
Asiasalat (kg)	–	25,00
Postelein (kg)	18,50 - 25,00	21,30
Rucola (kg)	–	25,00
Zuckerhut (kg)	3,59 - 4,45	4,20
Spinat Babyleaf (kg)	–	–
Feldsalat gew. (kg)	25,00 - 28,90	25,46
Schlangengurken (Stk)	–	–
Landgurken (kg)	–	–
Rosenkohl (kg)	–	6,95
Tomaten (kg)	–	–
Peperoni (kg)	–	–
Kürbis Hokkaido (kg)	2,20 - 3,99	3,10
Blumenkohl (Stk)	–	–
Broccoli (kg)	–	–
Chinakohl (kg)	–	2,89
Kohlrabi superschmelz (kg)	–	2,50
Rotkohl (kg)	2,29 - 2,95	2,59
Spitzkohl (kg)	–	–
Weißkohl (kg)	2,20 - 2,95	2,59
Wirsing (kg)	2,10 - 2,99	2,55
Fenchel (kg)	–	–
Möhren gew. (kg)	1,79 - 2,25	1,98
Pastinaken (kg)	3,95 - 4,95	4,31
Rettich schwarz (kg)	2,40 - 2,60	2,50
Rote Bete (kg)	2,40 - 2,95	2,59
Sellerie, Knollen- (kg)	2,40 - 2,99	2,78
Knoblauch (kg)	–	–
Lauch (kg)	4,39 - 5,95	5,07
Zwiebeln (kg)	2,00 - 2,65	2,29
Steckrüben (kg)	2,40 – 2,95	2,64
Topinambur (kg)	4,60 - 4,70	4,65
Wurzelpetersilie (kg)	6,39 - 7,95	7,17
Petersilie kraus (Bd)	–	1,77
Basilikum (Topf)	–	2,50
Dill (Bd)	–	–
Kresse (Schale)	0,85 – 1,29	1,00
Rosmarin (Bd)	–	–
Thymian (Bd)	–	–
Schnittlauch (Bd)	–	2,49

Quelle: LLH Kassel

## Speisekartoffeln



05.03.2018		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,</b>	1	11,00	15,00	12,00 - 14,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	10,00	14,00	11,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	40,00 - 70,00	48,00 - 64,00	44,00 - 60,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	40,00 - 70,00	48,00 - 64,00	44,00 - 60,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	50,00 - 80,00	60,00 - 110,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	50,00 - 80,00	60,00 - 110,00	–
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	18,00 - 36,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	17,00 - 32,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	40,00 – 120,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	38,00 – 120,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 05.03.2018

**Veredelungskartoffeln**, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg  
Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis  
Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 18	46	47,00	49,00
Jun 18	12	65,00	67,00
Apr 19	4	144,00	144,00

Quelle: AMI

gültig vom 06.03.18 bis 13.03.18

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 06.03.2018	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	21,80 – 23,00	20,50 – 22,00	22,50 – 23,90	21,50 – 22,30
Harnstoff 46 % N, gekörnt	29,00 – 30,50	27,50 – 30,00	27,30 – 30,75	26,30 – 28,50
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	20,00 – 21,80	18,50 – 18,90	18,50 – 19,90	16,40 – 17,50
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	41,00 – 42,80	39,00 – 41,10	38,90 – 42,00	37,10 – 40,00
Triple-Phosphat 46 % P2O5	35,50 – 35,75	33,25 – 35,00	33,80 – 36,00	32,30 – 35,00
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	24,50 – 26,40	23,85 – 26,80	24,50 – 26,40	23,00 – 24,20
60er Kali 60 % K2O	30,00 – 34,00	28,50 – 33,00	30,50 – 32,25	29,50 – 31,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	16,40 – 16,40	13,40 – 13,40	14,90 – 15,00	13,00 – 13,10
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	38,00 – 38,00	36,50 – 36,50	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	22,40 – 23,00	19,30 – 21,50	20,60 – 24,95	18,20 – 22,00
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	23,80 – 26,00	23,00 – 24,50	25,00 – 26,00	23,40 – 24,50
Alzon, 46 % N	34,25 – 35,00	32,75 – 34,00	32,20 – 34,00	29,60 – 32,60
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,00 – 3,50	2,50 – 2,95	2,45 – 2,65	2,15 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	29,50 – 30,30	28,50 – 29,00	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	32,80 – 32,80	31,50 – 31,50	–	–
NPK-Dünger 16/16/8+4	31,20 – 32,00	29,50 – 29,50	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	30,50 – 33,00	30,00 – 30,50	30,75 – 32,60	28,50 – 31,00

Bis zuletzt fehlten dem Düngergeschäft belebende Impulse. Die Düngerpreise bewegen sich kaum und die Nachfrage bleibt unverändert ruhig. Aufgrund des Witterungsverlaufs mit Dauerfrost ist die Ausbringung in der vergangenen Woche zum Stillstand gekommen. Lediglich überschaubare Mengen wurden zu Tagespreisen gehandelt. Allmählich dürfte sich die Situation mit den steigenden Temperaturen ändern. Mit dem Fortgang der Feldarbeiten wird in den nächsten Tagen gerechnet. Dementsprechend dürfte der Handel mit Düngemitteln wieder in Gang kommen.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen